

["Sommer ohne Krieg": Kinder von gefallenen und gefangenen Soldaten brechen von Kiew in die Karpaten auf](#)

13.08.2025

An diesem Wochenende ist eine weitere Gruppe von 62 Kindern aus den Familien gefallener, gefangener und vermisster Soldaten aus den Regionen Kiew und Schytomyr in ein Lager in den Karpaten gefahren.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

An diesem Wochenende ist eine weitere Gruppe von 62 Kindern aus den Familien gefallener, gefangener und vermisster Soldaten aus den Regionen Kiew und Schytomyr in ein Lager in den Karpaten gefahren.

In Bukovel erwartet sie ein volles Programm: Ausflüge, kreative Workshops, Treffen mit Künstlern, Sportvereine und psychologische Betreuung.

In den letzten drei Jahren haben die Organisatoren 4.000 Kinder aus Familien gefallener, gefangener und vermisster ukrainischer Helden aus verschiedenen Regionen der Ukraine hierher gebracht.

In diesem Jahr planen sie, mehr als 650 Kinder zu rehabilitieren. Laut einem Espresso-Bericht wird das Projekt von Gönnern der Ukrainian Armour Company finanziell unterstützt.

„Wir unterstützen die Stiftung seit 2022. Es ist unsere Pflicht, uns um diese Kinder zu kümmern. Ihre Eltern haben eine große Leistung vollbracht. Und wir müssen zeigen, dass das Land sie nicht vergessen hat“, sagte Vladyslav Belbas, CEO von Ukrainian Armour.

„Seit Beginn des Krieges wollen wir die Familien der Gefallenen, Gefangenen und Vermissten so gut wie möglich unterstützen durch die Rehabilitation der Kinder. Deshalb haben wir im Jahr 2022 die Initiative Sommer ohne Krieg ins Leben gerufen. Und seither organisieren wir jedes Jahr Erholungsurlaube für Kinder. Dabei geht es nicht nur um die Karpaten, sondern auch um Reisen ins Ausland, z.B. nach Bulgarien und Griechenland“, sagt Anastasia Zarichna, Projektleiterin der Ukrainian Dream Foundation.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 254

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.